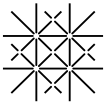
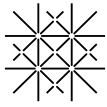


Praktikumsangebote im Masterstudiengang Sprache und Kommunikation

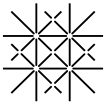
Praktikumsangebot 1	
Institut	Französisistik
Name des Projekts	Crosslinguistic study of service encounters
Linguistische Einordnung (Stichworte)	institutional interactions, Konversationsanalyse, Multimodalität, Sprache und Raum, Diskurse und Texte, Soziolinguistik, Korpuslinguistik
Beschreibung der Aufgaben	Participation to a project aiming at collecting and analyzing social interactions in public encounters, with a strong comparative dimension (languages: a dozen of European languages, including French, Italian, German, Swiss German, Spanish, Portuguese, English as a lingua franca).
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	Depending on your language competences you could work on diverse type of data/languages
Verantwortliche Kontaktperson	lorenza.mondada@unibas.ch
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	Lorenza Mondada
Anzahl Plätze	2
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	open
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	



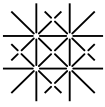
Praktikumsangebot 2	
Institut	Französisistik
Name des Projekts	Art et communication: interactions dans des musées
Linguistische Einordnung (Stichworte)	multimodalité, analyse conversationnelle, interactions au travail, contexte muséal, oeuvre d'art
Beschreibung der Aufgaben	Le projet se base sur un enregistrement vidéo du montage d'une oeuvre d'art monumentale dans un musée. Cela constitue un corpus de 40h qui permet de travailler sur plusieurs aspects, allant de la collaboration entre travailleurs manuels déplaçant les morceaux de l'oeuvre aux discussions sur l'oeuvre et sa cohérence pendant laquelle elle est assemblée. Le travail attendu consiste à effectuer des prises de notes du corpus et des transcriptions. Il est possible de réaliser un travail de séminaire lié à ce stage.
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	les données sont en français
Verantwortliche Kontaktperson	lorenza.mondada@unibas.ch
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	Lorenza Mondada
Anzahl Plätze	3
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	open
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	



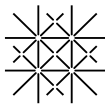
Praktikumsangebot 3	
Institut	Italianistik
Name des Projekts	SNF-Projekt "Le funzioni informativo-testuali della punteggiatura nell'italiano contemporaneo, tra sintassi e prosodia" (PUNT-IT) SNF-Projekt "La punteggiatura italiana in prospettiva diacronica: dallo standard al neo-standard, e dal Cinquecento al Novecento" (PUNT-IT2)
Linguistische Einordnung (Stichworte)	Textlinguistik, Varietätenlinguistik, Grammatik, Korpuslinguistik, Theorie der Sprache als System, Diachronie
Beschreibung der Aufgaben	<p>Wahl einer der folgenden vier Vorschläge:</p> <p>I. a. Mitarbeit bei der Bearbeitung eines Korpus der heutigen italienischen schriftlichen Sprache. b. Wahl eines kohärenten Subkorpus. Erste quantitativen und qualitativen Evaluierungen des Gebrauchs eines Interpunktionszeichens. c. Teilnahme an einem internen Forschungstreffen um die Ergebnisse vorzustellen und zu diskutieren. Eventuell Mitarbeit in der Vorbereitung einer wissenschaftlichen Veröffentlichung</p> <p>Oder:</p> <p>II. a. Wahl eines Interpunktionszeichens. Zusammenfassung seiner Beschreibung in einer Selektion von Grammatiken der italienischen Sprache (Italienisch L1 oder Italienisch L2). b. Evaluierung der Angemessenheit dieser Beschreibungen auf der Grundlage eines gewählten Subkorpus. c. Teilnahme an einem internen Forschungstreffen um die Ergebnisse vorzustellen und zu diskutieren. Eventuell Mitarbeit in der Vorbereitung einer wissenschaftlichen Veröffentlichung</p> <p>Oder:</p> <p>III. a. Wahl eines Interpunktionszeichens. Zusammenfassung der von der Forschungs- gruppe erstellten Hypothesen. b. Bearbeitung eines kleinen Korpus einer anderen Sprache (Französisch, Spanisch, Deutsch, Englisch). Kontrastive Evaluierung des Gebrauchs des gewählten Interpunktionszeichens. Eventuell Mitarbeit in der Vorbereitung einer wissenschaftlichen Veröffentlichung</p> <p>Oder:</p> <p>IV. a. Wahl von drei Interpunktionszeichen. Zusammenfassung ihres heutigen Gebrauchs im Italienisch. b. Wahl drei Grammatiken des XVIII. oder XIX. Jahrhunderts. Zusammenfassung der Gebrauchsnormen. c. Kontrastive Evaluierung der Unterschiede. Vorstellung der Ergebnisse an einem internen Forschungstreffen.</p>
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	Für Studierende mit guten Kompetenzen des Italienischen
Verantwortliche Kontaktperson	Prof. Dr. Angela Ferrari
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	
Anzahl Plätze	4
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	01.02.2020
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	nach Vereinbarung
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	



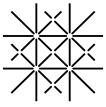
Praktikumsangebot 4	
Institut	Französisistik
Name des Projekts	Sensoriality in social interaction
Linguistische Einordnung (Stichworte)	Multimodality, video analysis, conversation analysis, sensoriality, tasting
Beschreibung der Aufgaben	The project explores different contexts in which people are engaged in tasting some kind of food, either in gastronomic settings or in everyday contexts. The aim of the Praktikum is to transcribe and analyse video data, which document a particular tasting situation. Transcripts will be established with a focus on language (verbal transcription) but the student will be introduced to a multimodal analysis, making an embodied approach of tasting possible.
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	Data are in French, in German and in Italian and in Swiss Italian dialect (dialetto della Valle Maggia) (video). Depending on the linguistic competences of the student, we will chose the relevant corpus.
Verantwortliche Kontaktperson	lorenza.mondada@unibas.ch
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	Lorenza Mondada
Anzahl Plätze	3
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	open
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	



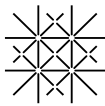
Praktikumsangebot 5	
Institut	Germanistik
Name des Projekts	Solothurnisches Orts- und Flurnamenbuch
Linguistische Einordnung (Stichworte)	Sprache in Raum und Zeit, Namenforschung, Soziolinguistik, Historische Linguistik, Regional- und Kulturgeschichte
Beschreibung der Aufgaben	Einarbeitung heimatkundlicher und wissenschaftlicher Literatur; Aufnahme von mündlichen Daten (Flurnamen) in einzelnen Solothurner Gemeinden; evt. Transkription in IPA; redaktionelle Mitarbeit
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	Studium der Germanistik und/oder Geschichte im Bachelor- oder Masterstudium; gute EDV Kenntnisse; Interesse an Namenkunde; exakte, zuverlässige sowie selbständige Arbeitsweise; Teamfähigkeit
Verantwortliche Kontaktperson	Dr. Jacqueline Reber
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	Prof. Dr. Hans Bickel
Anzahl Plätze	2
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	ab FS 2022
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	DO und/oder FR
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	



Praktikumsangebot 6	
Institut	Digital Humanities Lab
Name des Projekts	Autobiographisches Schreiben und psychosoziale Gesundheit
Linguistische Einordnung (Stichworte)	Psycholinguistik, Sprache und Gesundheit, Korpuslinguistik, Bibliothherapie, Medical Humanities
Beschreibung der Aufgaben	<p>Das Praktikum findet im Rahmen der Begleitforschung zu dem Kulturprojekt der Heller Enterprises, Zürich, statt (www.edition-unik.ch). Das Unternehmen ermöglicht es Laienautoren am Übergang vom Berufsleben in die Pension, ihre Lebensgeschichte aufzuschreiben. Ziel der Begleitforschung ist es, herauszufinden, ob das Schreiben der eigenen Lebensgeschichte zur Lebenszufriedenheit beiträgt und an welchen sprachlichen Indikatoren eine solche Verbesserung gemessen werden könnte. Wir untersuchen: - Zusammenhang von Wortgebrauch und Lebenszufriedenheit (nach James Pennebaker) - Textkomplexität und psychosozialen Indikatoren - Entwicklung von Lebenszufriedenheit im Lauf des Schreibprozesses und danach Wir nutzen computergestützte und Fragebogen-gestützte, quantitative und qualitative Methoden. Das Praktikum eröffnet daher eine Einführung in die Arbeitsweisen linguistischer Methoden an der Schnittstelle von Wissenschaft, Medizin und Unternehmen. Aufgaben der Praktikantin oder des Praktikanten ist es, diese Begleitforschung zu unterstützen und konzeptuell zu ihrer Verbesserung beizutragen. Zu den Aufgaben gehören: 1) Einarbeitung in die Forschungsliteratur, Literaturrecherche 2) Weiterentwicklung der Fragebögen und Abgleich der Fragebögen mit anderen standardisierten Fragebögen im Bereich sozialpsychologischer und psycholinguistischer Forschung 3) Mitarbeit bei der Erhebung von Daten 4) Transkription und Auswertung der durch Fragebögen erhobenen Daten 5) MaxQDA lernen und anwenden 6) LIWC lernen und anwenden 7) Sammlung, Speichern und computer-gestützte Auswertung von autobiographischen Texten, die im Rahmen der Edition Unik geschrieben wurden und von den Autoren für Forschungszwecke freigegeben wurden 8) begleitende Auseinandersetzung mit dem ethischen und datenrechtlichen Problemen dieser Begleitforschung 9) kritische Gesamtbewertung des Projekts.</p>
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	
Verantwortliche Kontaktperson	Gerhard Lauer
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	
Anzahl Plätze	2
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	ab 1.1.2021 – offen (Praktikumsbeginn und Ablauf nach Absprache)
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	keine feststehenden Wochentage, aber Termine mit dem Unternehmen "Edition Unik"; ca. 4-5 Std./Woche
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	4 Wochen nach Abschluss des Praktikums



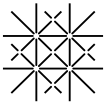
Praktikumsangebot 7	
Institut	Deutsches Seminar Universität Zürich
Name des Projekts	Drüber reden! Aber wie? Zur Versprachlichung psychischen Erlebens aus linguistischer und psychiatrischer Perspektive
Linguistische Einordnung (Stichworte)	Gesprächslinguistik, Linguistik und Medizin, Interdisziplinäres Arbeiten
Beschreibung der Aufgaben	Beteiligung an Erhebung und gesprächslinguistischer Transkription von Gesprächsdaten (vornehmlich Videodaten). Anwesenheit zu Projektsitzungen
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	Erfahrungen mit gesprächslinguistischer Transkription (etwa nach GAT 2) von Vorteil. Weitere Informationen zum Praktikum finden sich hier: https://www.ds.uzh.ch/static/cms/pfs/personen.php?detail=481&get=rs
Verantwortliche Kontaktperson	Miriam Locher, Universität Basel
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	Yvonne Ilg, Deutsches Seminar Universität Zürich
Anzahl Plätze	3
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	Februar 2022 – Februar 2023 (mind.)
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	Keine fixen Präsenzzeiten. Anwesenheit für Erhebungen, vereinzelte Projektsitzungen notwendig, Transkriptionsarbeit nicht örtlich gebunden.
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	



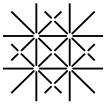
Praktikumsangebot 8	
Institut	Germanistik
Name des Projekts	Korpus Erwerb Wissenschaftlicher Schreibkompetenz
Linguistische Einordnung (Stichworte)	Korpuslinguistik, Schreibforschung
Beschreibung der Aufgaben	Mitarbeit beim Ausbau des Korpus zum Erwerb der wissenschaftlichen Schreibkompetenz bei Maturand*innen und Student*innen. Korpusarbeiten von der Einpflege bis zur Abfrage: - Konzeptuelle Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Korpus-Interfaces (Abfragen) für verschiedene Nutzergruppen - Vorbereiten von Dokumenten für das Einpflegen in das Korpus sowie für das maschinelle Tagging - Mitarbeit an Teilprojekten (Korpus-Abfragen, Datenaufbereitung, Publikation)
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	Deutsch, Englisch
Verantwortliche Kontaktperson	Mirjam Weder
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	
Anzahl Plätze	2
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	ab Juni 2020-Juni 2021
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	flexible Arbeitszeiten
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	



Praktikumsangebot 9	
Institut	Germanistik
Name des Projekts	Linguistik in der Praxis
Linguistische Einordnung (Stichworte)	Angewandte Linguistik
Beschreibung der Aufgaben	Der/die PraktikantIn befasst sich damit, ein selbstgewähltes linguistisches Thema für (bzw. in Zusammenarbeit mit) Personen aus einer beruflichen Praxis (z.B. für Mediziner, Lehrpersonen, Medienschaffende) aufzubereiten. Das Thema kann aus allen Gebieten linguistischer Forschung sein, die für die Praxis von Interesse sind (z.B. Kommunikation in Medien, Wirtschaft, Kultur, Medizin, Schule). Resultat des Praktikums können u.a. sein: Trainingskonzept oder Praxisleitfaden zu einem bestimmten linguistischen Thema, Aufbereitung eines Themas für eine Praxiszeitschrift/-website, Erstellen eines Podcast. Wo immer möglich arbeitet der/die PraktikantIn dabei mit einer Person aus der Praxis zusammen. Es ist wünschenswert, wenn PraktikantInnen Kontakte zu interessierten Personen in kommunikationsintensiven Arbeitsfeldern haben, dies ist aber keine Voraussetzung.
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	Dieses Praktikum ist nicht Teil eines Forschungsprojektes, sondern dient dazu, eigene Ideen im Bereich Angewandter Linguistik unter Aufsicht wissenschaftlich fundiert umzusetzen.
Verantwortliche Kontaktperson	Dr. Ina Pick
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	
Anzahl Plätze	1
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	laufend
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	



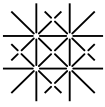
Praktikumsangebot 10	
Institut	Italianistik
Name des Projekts	SNF-Projekt <i>L'italiano istituzionale svizzero</i> (Corpus IT-IST_CH, 1'500'000 Wörter)
Linguistische Einordnung (Stichworte)	Textlinguistik, Varietätenlinguistik, Grammatik, Korpuslinguistik
Beschreibung der Aufgaben	<ol style="list-style-type: none">I. Wahl eines Subkorpus des Corpus IT-IST_CH (juristisch-normatives Italienisch der Schweiz oder administratives Italienisch der Schweiz); Beschreibung eines linguistischen oder textuellen Aspekts (Lexikon, Micro- oder Macro-Syntax, Interpunktion, textuelle thematische oder argumentative Struktur); Evaluation; Teilnahme an einem internen Forschungstreffen, um die Ergebnisse vorzustellen und zu diskutieren.II. Wahl eines Subkorpus des Corpus IT-IST_CH (juristisch-normative Sprache oder administrative Sprache); Vergleich der italienischen Version mit der deutschen oder französischen Version; Beschreibung und Evaluation der italienischen Übersetzung; Teilnahme an einem internen Forschungstreffen, um die Ergebnisse vorzustellen und zu diskutieren.III. Vergleich der italienischen administrativen Sprache der Schweiz und Italiens; Vorbereitung von zwei kleinen vergleichbaren Korpora; Analyse der Syntax und der Morphologie; Beschreibung und Evaluation der Unterschiede; Teilnahme an einem internen Forschungstreffen, um die Ergebnisse vorzustellen und zu diskutieren.
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	Für Studierende mit guten Kompetenzen des Italienischen
Verantwortliche Kontaktperson	Prof. Dr. Angela Ferrari
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	
Anzahl Plätze	3
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	ab 01.03.2021
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	Nach Vereinbarung
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	Italianistik



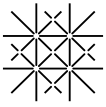
Praktikumsangebot 11	
Institut	Deutsches Seminar
Name des Projekts	Kompetenzniveaus mündlichen Argumentierens unter Schulkindern https://germanistik.philhist.unibas.ch/de/forschung/forschungsprojekte/sprachwissenschaft/kompetenzniveaus-muendlichen-argumentierens-unter-schulkindern-kompas/
Linguistische Einordnung (Stichworte)	Gesprächsanalyse, argumentative Gesprächskompetenz, Argumentation, Sprachunterricht
Beschreibung der Aufgaben	<p>Analyse von argumentativen Gesprächen unter Deutschschweizer Schulkindern (7-12 Jahre); Die Kinder hatten jeweils zu viert entweder die Aufgabe, sich auf 3 von 12 Gegenständen zu einigen, die sie auf einer einsamen Insel benötigen, oder ein Projekt auszuwählen, dem sie 50 CHF spenden würden. Die Gruppengespräche wurden videografiert und transkribiert.</p> <p>Im Rahmen des Praktikums werden Sie in einem der unten beschriebenen Themenbereiche einerseits an der <i>Kodierung</i> bestimmter Aspekte mitarbeiten. Zum anderen haben Sie die Möglichkeit, die Daten im Rahmen ihres Praktikumsberichts zu nutzen, um <i>eigene Analysen</i> zum entsprechenden Themenbereich durchzuführen. Die entsprechende Fragestellung können Sie in Absprache mit dem Projektteam selbst wählen bzw. erarbeiten.</p> <p>Es werden unterschiedliche Praktika angeboten, die in der folgenden Reihenfolge vergeben werden.</p> <p>1. Kodierung Argumentativer Episoden Anhand eines Codehandbuchs werden zusammenhängende Transkriptabschnitte kodiert, in denen jeweils ein Thema argumentativ bearbeitet wird. Diese «argumentativen Episoden» bilden eine wichtige Einheit für weitergehende Analysen, etwa zur Komplexität von Argumentationen.</p> <p>2a. Topos-Analyse Die schon im Vorgängerprojekt kodierten Begründungen werden in verschiedene argumentative Schemata (wie beispielsweise Ursache-Wirkung und Mittel-Zweck) unterteilt und kodiert. Anhand dieser Kodierung können dann bspw. unterschiedliche Argumentationsmuster in Abhängigkeit von Klassenstufe und/oder Aufgabentyp analysiert werden.</p> <p>2b. Kodierung Jobs, Mittel und Formen Anhand eines Codehandbuchs werden gesprächsstrukturelle Teilaufgaben (z.B. <i>Dissens markieren, Begründen, Abschliessen</i>) kodiert, an denen sich die Schülerinnen und Schüler in den Einigungsdiskussionen orientieren. Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf den pragmatischen Mitteln und sprachlichen (z.T. auch nonverbalen) Formen, welche genutzt werden, um die gesprächsstrukturellen Teilaufgaben zu realisieren.</p> <p>3. Multimodale Aspekte des Argumentierens</p>



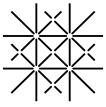
	Beim mündlichen Argumentieren spielt auch die Mobilisierung von non- und paraverbalen Ressourcen eine zentrale Rolle. Die schon im Vorgängerprojekt kodierten Gespräche werden um ausgewählte Codes erweitert, die sich auf multimodale Aspekte beziehen (z.B. Kopfschütteln, Kopfnicken, Manipulation von Objekten etc.). Im Fokus steht dabei die Frage, wie sprachliche Äusserungen durch multimodale Ressourcen ersetzt, erweitert und modifiziert werden und wie sich das Zusammenspiel unterschiedlicher Modalitäten gestaltet.
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	Die Gespräche sind mehrheitlich auf Dialekt; alle Gespräche sind video-grafiert, die Gruppengespräche auch transkribiert
Verantwortliche Kontaktperson	martin.luginbuehl@unibas.ch
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	Daniel Müller-Feldmeth
Anzahl Plätze	5
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	In einem ersten Schritt werden im Rahmen der Praktika die Kodierungen entwickelt und evaluiert. Die entsprechenden Praktika können ab sofort begonnen werden. In einem zweiten Schritt werden ab Herbst 2021 Praktika vergeben, in denen mit den fertigen Codehandbüchern gearbeitet wird.
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	Nach Absprache
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	Nach Absprache



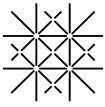
Praktikumsangebot 12	
Institut	Anglistik
Name des Projekts	L2 development from a dynamic usage-based perspective
Linguistische Einordnung (Stichworte)	second language acquisition, L2 complexity and accuracy, and formulaicity
Beschreibung der Aufgaben	The project focuses on L2 development from a dynamic usage-based (UB) perspective. Different dimensions of L2 performance are explored, such as syntactic and lexical complexity, accuracy, and formulaicity. The interns will analyze data from a group of Spanish/Catalan L1 sojourners learning English as an L2. They will be scoring learner productions holistically for several aspects and also by using some automated analyzers to evaluate lexical profiling and formulaicity development. Drawing on SLA theories, the UB or complex dynamic systems perspective, and findings in the relevant literature, interns will be given the change to come up with new research questions to analyze the dataset for their own projects.
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	Advanced English language skills are essential.
Verantwortliche Kontaktperson	Zeynep Köylü
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	Zeynep Köylü
Anzahl Plätze	2
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	October 2021 - 2023
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	TBA
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	TBA



Praktikumsangebot 13	
Institut	Iberoromanistik
Name des Projekts	“Yanito” among the young population of Gibraltar: Bilingualism, Identity and Language attitudes
Linguistische Einordnung (Stichworte)	Bilingualism; Code-switching; Code-mixing; Corpus linguistics; Sociolinguistics;
Beschreibung der Aufgaben	Im Rahmen dieses Praktikums werden die Studierenden bei der Transkription und der Analyse von soziolinguistischen Fokusgruppen unter Sprecherinnen und Sprechern aus Gibraltar mitarbeiten. Konkret geht es in einem ersten Teil des Praktikums darum, bei der Transkription mit dem Programm ELAN und mit audiovisueller Unterstützung mitzuwirken. Dazu müssen die Richtlinien, die bei der ersten Sitzung vorgestellt werden, beachtet werden. Ein zweiter Teil des Praktikums besteht aus der Suche und Analyse von Code-Switching-Mustern im transkribierten Text und der Ausarbeitung der entsprechenden Theorie.
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	
Verantwortliche Kontaktperson	marta.rodriguezgarcia@unibas.ch
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	Marta Rodríguez García / Sandra Schlumpf-Thurnherr
Anzahl Plätze	2
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	ab September 2021
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	Nach Absprache
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	2023



Praktikumsangebot 14	
Institut	Italianistik
Name des Projekts	Testualità e scrittura a scuola
Linguistische Einordnung (Stichworte)	Textlinguistik, Didaktik, Schriftliche italienische Sprache
Beschreibung der Aufgaben	a. Wahl eines Korpus von Schultexte der Mittelstufe (Tessin, Italienisch L1, 1. oder 4. Jahr der Mittelschule) b. Beschreibung eines textuellen Aspekts (Segmentation, thematische-referentielle Organisation, logisch-argumentative Organisation, polyphonische Organisation). Basel Model c. Evaluation der Kohärenz und ihrer sprachlichen Äusserung d. Motivation der Evaluation nach der Kriterien des Basel Modells e. Teilnahme an einem internen Forschungstreffen, um die Ergebnisse vorzustellen und zu diskutieren
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	Für Studierende mit guten Kompetenzen des Italienischen
Verantwortliche Kontaktperson	Prof. Dr. Angela Ferrari, Dr. Filippo Pecorari
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	Prof. Dr. Angela Ferrari, Dr. Filippo Pecorari
Anzahl Plätze	4
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	ab 01.02.2022
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	Nach Vereinbarung
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	



Praktikumsangebot 15	
Institut	Germanistik
Name des Projekts	Mehrsprachigkeit im Museum
Linguistische Einordnung (Stichworte)	Soziolinguistik, Individuelle Mehrsprachigkeit, Videoanalysen, Interviews
Beschreibung der Aufgaben	Unterstützung bei der Vorbereitung und Erstellung einer Station einer Ausstellung in einem Sprachmuseum (Sprachpanorama Laufenburg), Aufgaben nach Absprache, möglich sind u.a: Führen von sprachbiografischen Interviews, Transkription, Annotation, Bearbeiten von Videos, Einbringen von Ideen und Erstellen von Texten für die Ausstellung. Das Praktikum kann in Verbindung mit einem Forschungsseminar zur Mehrsprachigkeit (https://vorlesungsverzeichnis.unibas.ch/de/home?id=265518) belegt werden oder auch separat dazu. Im Seminar wird ebenfalls an der Ausstellung gearbeitet, das Forschungspraktikum ist dazu gedacht, diese Arbeit zu unterstützen und ggf. zeitlich flexibler zu arbeiten.
Weitere Anmerkungen (z.B. benötigte Sprachkenntnisse)	
Verantwortliche Kontaktperson	
Betreuung (falls abweichend von Kontaktperson)	Ina Pick
Anzahl Plätze	
Zeitraum (Angebot gültig von-bis)	3-4
Präsenzzeiten (feststehende Wochentage)	ab sofort bis Ende Mai 2022
Abschlussdatum (Datum der spätest möglichen Berichtabgabe, wenn bekannt)	nach Absprache